

Protokoll der ordentlichen Jahreshauptversammlung des NWTV e.V. am 01.02.2004 in Dortmund (Gaststätte Bürger Casino, Grotenbachstr. 31, Dortmund-Hombruch)

Zu 1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Versammlung wurde gegen 11.35 Uhr vom Vorsitzenden Wilfried Peters mit einigen Begrüßungsworten eröffnet.

Er stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest (anwesend waren 19 Personen, davon 15 Vereine mit einer stimmberechtigten Person, zwei weitere Vereinsvertreter und zwei zugelassene Vertreter des Bundesverbandes, siehe Anlage).

Zu 2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde besprochen und ein Antrag des Chin-Gu-Kwang-Jang auf Änderung behandelt. Es wurde (bei drei Enthaltungen) beschlossen, den Antrag des Vereins Chin-Gu-Kwang-Jang von Tagesordnungspunkt 9 vorzuziehen und direkt nach der Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes (Punkt 5) und vor Punkt 6 (Satzungsänderungen) zu behandeln.

Ein Dringlichkeitsantrag auf Abstimmung über die Stimmberechtigung des MTV Fürstenberg auf dieser Versammlung wurde einstimmig angenommen. Der Antrag des Vereins Chin Gu Kwang Jang, dass der MTV Fürstenberg auf der Mitgliederversammlung nicht abstimmen kann wurde mit 5 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen bei einer Enthaltung abgelehnt. Es blieb also bei der Anzahl von 15 Stimmen.

Zu 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 25.01.2003 wurde als Kopie verteilt. Nach kurzer Diskussion wurde es mit vier Enthaltungen genehmigt.

Zu 4. Bericht des Vorstandes

Herr Peters verteilte einen schriftlichen Kurzbericht über die Tätigkeit des Verbandes im Jahre 2003. Nach kurzer Diskussion berichtete der 2. Vorsitzende Werner Bergner über seinen Bereich Meldewesen.

Da der Kassierer Rudolf Misera noch nicht anwesend war, wurde der Bericht des Jugendwartes Günter Potthast vorgezogen.

Vom Vertreter des Chin Gu Kwang Jang, Detlef Kilian, wurde bemerkt, dass es zu den Vorstandberichten keine weiteren Fragen gebe und man mit der Arbeit des Jugendwartes zufrieden sei und keine Vorbehalte gegen Personen bestünden.

Nach kurzer Aussprache wurde eine Pause von 15 Minuten eingelegt.

Während der Pause traf der Kassierer Rudolf Misera ein. Er legte einen schriftlichen Kassenabschluss vor, der diskutiert wurde. Anschließend gaben die Kassenprüfer ihren Bericht ab. Sie bestätigten eine ordnungsgemäße Kassenführung. Bezüglich der Geschäftsstelle wurde angeregt, einen Untermietsvertrag des NWTV mit dem BKV zu schließen.

Zu 5 Entlastung des Vorstandes

Der erste Vorsitzende Wilfried Peters wurde mit 10 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen entlastet. Der zweite Vorsitzende Werner Bergner wurde mit 10 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen entlastet. Der Kassenwart Rudolf Misera wurde mit 11 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen entlastet.

Im Anschluss an diese Abstimmung wurde der Antrag des Vereins Chin Gu Kwang Jang, vertreten durch Detlef Kilian, auf Abwahl des NWTV Vorstandes behandelt.

Der Antrag wurde von Herrn Kilian dahingehend abgeändert, dass er nur für den ersten und zweiten Vorsitzenden gilt.

Nach ausführlicher Aussprache wurde geheime Abstimmung gewünscht. Paul Weiler nahm die Auszählung der Stimmzettel vor. Der Antrag auf Abwahl des ersten und zweiten Vorsitzenden wurde mit 11 Nein-Stimmen, 3 Ja-Stimmen und einer Enthaltung abgelehnt.

Stimmen abgelehnt.

Nach weiterer Diskussion wurde angeregt, dass der Vorstand die Rechtslage in bezug auf Vereine, die nicht in Nordrhein-Westfalen beheimatet sind, geklärt werden soll.

Zu 6. Satzungsänderungen

Der den Teilnehmern vorher zugeschickte Satzungsentwurf (als Anlage beigelegt) wurde verlesen und besprochen. Bei der folgenden Abstimmung wurde die neue Satzung einstimmig beschlossen (als Anlage beigelegt).

Zu 7. NWTV-Präsenz in übergeordneten Organisationen

Die Einbindung des NWTV in den LandesSportBund NRW sowie die ITF-D wurde besprochen. Insbesondere die Arbeit an einer verbindlichen Absprache über das Verhältnis ITF-D und NWTV kam zur Sprache (mit rechtlicher Beratung).

Zu 8. Vorlage der Finanzplanung für 2004 / Aktivitäten des NWTV im Jahre 2004

Der schriftlich vorgelegte Finanzplan 2004 wurde erörtert und mit 9 Ja-Stimmen bei zwei Enthaltungen (vier Vereinsvertreter waren inzwischen nicht mehr anwesend) beschlossen.

Als einziger Bewerber für die Westfalenmeisterschaft des NWTV (geplant 16.10.2004) erhielt der SV Südkirchen den Zuschlag.

Zu 9. Anträge

Es wurde als Dringlichkeitsantrag einstimmig beschlossen, den zweiten Kassenprüfer für zwei Jahre zu wählen. Es wurden vier Personen vorgeschlagen (Jörg Raven, Holger Kosch, Ralf Starker, Detlef Kilian). Detlef Kilian erklärte, dass er nicht zur Wahl steht, da er in den

NWTV Vorstand gewählt werden möchte. Die drei anderen Kandidaten erklärten ihre Bereitschaft, ggf. die Wahl anzunehmen. Jörg Raven wurde mit 9 Stimmen zum zweiten Kassenprüfer neben Jürgen Träger gewählt (Holger Kosch erhielt eine Stimme, Ralf Starker erhielt zwei Stimmen).

Paul Weiler berichtete über den Stand der Vorbereitungen zur ITF-Weltmeisterschaft 2005 in Dortmund vor. Es folgte eine Aussprache über andere Themen. Weitere Anträge wurden nicht gestellt.

Die Versammlung wurde gegen 16.30 Uhr geschlossen.

Der Vorstand